

Elektromobilität, Industrie 4.0, IoT oder Cloudsysteme – all das gäbe es ohne Elektronik nicht. Halbleiter, Sensoren, elektronische Baugruppen oder Displays sind die Komponenten der Elektronikbranche, die uns immer bessere Smartphones, selbstfahrende Autos oder die Fabrik der Zukunft ermöglichen. Die Komponenten, Maschinen und Anlagen ermöglichen erst die Innovationen in der Elektronikbranche. In München findet dazu alle zwei Jahre die Weltleitmesse für Entwicklung und Fertigung von Elektronik statt.

Themenübersicht:

- **Zahlen und Fakten zur productronica 2019**
- **Hauptpressekonferenz mit aktuellen Branchenzahlen**
- **Markus Fessler von Nokia hält Keynote über Bedeutung von 5G**
- **Nachwuchs rekrutieren bei Accelerating Talents**
- **Smart Factory – Intelligente Fabriken für intelligente Lösungen**
- **Wichtige Links**

1. Zahlen und Fakten

Über 1.500 Aussteller aus 43 Ländern sind dieses Jahr vertreten. Im Jahr 2017 nahmen 44.000 Besucher an den vier Messtagen teil. Der Anteil der internationalen Besucher liegt mittlerweile bei über 50 Prozent mit den meisten Besuchen aus Italien, Österreich, die Schweiz, Großbritannien, Kroatien, Frankreich, Russland, Tschechien und den USA.

2. Hauptpressekonferenz

Die [Hauptpressekonferenz](#) der productronica 2019 findet am **Dienstag, 12. November um 11:00 Uhr** im Pressezentrum West der Messe München statt.

Die Gesprächsteilnehmer sind:

- Falk Senger, Geschäftsführer der Messe München GmbH
- Rainer Kurtz, Vorsitzender der Geschäftsführung Kurtz Holding GmbH
- Ajit Manocha, CEO SEMI

Themen:

- Zahlen & Fakten productronica 2019
- VDMA **Geschäftsklimaumfrage** für das Jahr 2019 und Ausblick 2020
- Marktausblick aus Ausstellersicht
- Zahlen & Fakten SEMICON Europa 2019
- Bekanntgabe Gewinner productronica Innovation Award

3. 5G und die Bedeutung für die Zukunft: Eröffnungsrede von Markus Fessler, Nokia

Im Anschluss an die Pressekonferenz findet um **12.30 Uhr im Innovation Forum in der Halle B2** die [Eröffnungsrede von Markus Fessler](#) von **Nokia** statt. Er wird über das Thema 5G und seine Bedeutung für die Zukunft sprechen. Die Keynote zeigt auf, was das Internet der Dinge und die Analytik sowie die künstliche Intelligenz zur Produktivitätssteigerung in der Fabrik beitragen. Darüber hinaus behandelt Herr Fessler in seinem Vortrag die Digitalisierung in der Fertigung, neue Wege der modularen Produktionslinien sowie neue Arbeits- und Qualitätssicherungsformen.

4. Accelerating Talents – Für junge Menschen in der Elektronikbranche

Ein Thema, das sämtliche Branchen derzeit stark beschäftigt, ist der Mangel an Fach- und Nachwuchskräften. Die productronica hat dafür einen eigenen Themenbereich in der Halle B2 geplant: [Accelerating Talents](#). Dort erhalten Studenten, Absolventen und Young Professionals Einblicke in die Elektronikfertigung und können gleichzeitig die unterschiedlichen Angebote nutzen, um Konzerne und Start-Ups besser kennenzulernen.

- Der Hackathon@productronica feiert seine Premiere: in Zusammenarbeit mit VDMA Productronic und Fraunhofer IZM richtet er sich an alle jungen Ingenieure, Studenten

und Start-Ups. Dabei werden 50-70 Teilnehmer in Teams aufgeteilt, die während eines 48-Stündigen Marathons innovative Ideen, Denkanstöße und Ansätze entwickeln können. Bewertet werden die Konzepte anschließend von einer renommierten Fachjury.

- Talent Gateway ist eine Recruiting-Plattform, die Nachwuchskräfte auf spezielle Weise mit potentiellen Arbeitgebern zusammenbringt: Die Teilnehmer durchlaufen einen Parcours und zeigen, wo ihre besonderen Fähigkeiten liegen. Die Parcours-Module reichen von Escape Truck und QR Code Rallye bis hin zu Tech-Slams auf der Talent Stage.
- Das Career Center bietet sowohl digital – auf der productronica Website – als auch vor Ort, in Halle B2 Jobinserate für Nachwuchs- und Fachkräfte.
- Der „Aus- und Fortbildungspfad“ ist eine Nachwuchsplattform für die Beratung von Schulabgängern, Auszubildenden und Studenten. Hier könnten sich junge Messebesucher zur beruflichen Erst- und Weiterbildung über den Hochschulabschluss bis hin zum beruflichen Einstieg informieren.

5. Smart Factory – Intelligente Fabriken für intelligente Lösungen

Neue smarte Technologien sollen aufgrund des heutigen Innovations- und Zeitdrucks Abhilfe schaffen und somit den heutigen Ansprüchen der Elektronikbranche gerecht werden. Das Konzept *Industrie 4.0* repräsentiert die digitale Vernetzung von Menschen, Maschinen, Ressourcen und Produkten: über das Internet vernetzte Maschinen sollen demnach große Mengen an Daten (*Big Data*) verarbeiten und teilen. Hierbei können Produktionsprozesse und einzelne Prozessschritte optimiert werden. Durch diese Vernetzung wird für Unternehmen eine neue Dimension von Flexibilität, Effizienzsteigerung in der Prozessentwicklung sowie Raum für neue Geschäftsmodelle ermöglicht.

Ein wichtiger Bereich der intelligenten Fabrik ist die intelligente Instandhaltung. Eine innovative Sonderschau, der [Smart Maintenance Pavillon](#), zeigt die vielfältigen Möglichkeiten auf. Hier wird die wachsende Bedeutung der Instandhaltung durch die Digitalisierung in den heutigen Produktionsprozessen der Elektronikbranche veranschaulicht. Es werden aktuelle und zukünftige Anwendungen, Lösungen und Produkte für eine innovative und effiziente Instandhaltung gezeigt.

Im Audiopodcast hören Sie ein ausführliches Hintergrundgespräch von unserem Redakteur Nils Paul mit Dr. Sabine Trupp, Leiterin Leistungszentrum »Sichere intelligente Systeme« am Fraunhofer EMFT über die Herausforderungen für kleine und mittlere Unternehmen auf ihrem Weg zur smarten Fabrik. <https://soundcloud.com/productronica/smart-factory-interviewpodcast>

Im Video zeigen wir neben dem Interview mit Dr. Trupp Beispiele von KUKA und ASM Assembly Systems <https://videos.messe-muenchen.de/de/detail/6xKw6ps9aoGLnq3gb1jdSA>

6. Wichtige Links

- Hier geht es zur [Online-Akkreditierung](#).
- Sämtliche [Informationen](#) zur Messe.
- **Aktuelles, Hintergrundtexte und Fotos** liegen im [Newsroom](#).
- Mehr **Videos** zur productronica in unserer [Mediathek](#)